

Medienmitteilung der Hochschule Wädenswil vom 24. Februar 2006

Neue Dozierende für die Fachabteilung Umwelt und Natürliche Ressourcen

Der Schulrat der Hochschule Wädenswil (HSW) ernannte zwei Personen aus der Fachabteilung Umwelt und Natürliche Ressourcen zu Dozierenden:

Thomas Weibel studierte Forstwissenschaften an der ETH Zürich. Anschliessend an das Studium vertiefte er sich in das Spezialgebiet Ingenieurbiologie aus dem Bereich Ingenieurwesen. Für verschiedene Gartenbaufirmen betreute er als «Beauftragter für Ingenieurbiologie» Projekte und Baustellen in der ganzen Deutschschweiz. Nach einer Tätigkeit in einem Landschaftsplanungsbüro gründete er eine eigene Firma mit Firmensitz in Horgen. In dieser ergänzte er den bisherigen Tätigkeitsbereich um den Bereich der Umweltinformatik mit Geographischem Informationssystem (GIS) und der Bearbeitung von digitalen Luftbildern. In der Folge übernahm er wiederum als Angestellter Führungsverantwortung in internationalen Informatikprojekten. Seit 2004 ist er an der HSW tätig, seit letztem August als **Dozent für Geoinformatik und Ingenieurwesen**.

Bruno Scheidegger studierte Geologie und Petrografie an der ETH Zürich. Nach sechsjähriger Tätigkeit in einem Umweltbüro in St. Gallen (Baugeologie, Altlasten, Lüfthygiene) gründete er eine Kauschule in Graubünden und leitete diese während zwölf Jahren. Parallel dazu erwarb er das Diplom als Erwachsenenbildner, engagierte sich für die Professionalisierung des Outdoorsports in der Schweiz, bearbeitete und leitete unter eigener Firma Projekte im Themendreieck Sport – Naturwissenschaft – Erwachsenenbildung. Typische Aufträge befassten sich mit der Erarbeitung von Ausbildungs-Richtlinien, -Konzepten, -Anerkennungsverfahren im Wildwassersport und Seniorensport; der Schutz- /Nutzungs-Problematik im Projekt «Naturmonument Ruinaulta» oder mit der Integration der Umwelt, Natur, Landschafts-Thematik in Ausbildungskonzepten im Sport. Seit Februar 2004 arbeitet Bruno Scheidegger an der HSW, im letzten August wurde er zum **Dozenten für Umweltbildung** ernannt und ist zudem Leiter der gleichnamigen Fachstelle.

((Ende des Textes; 1'978 Zeichen, inkl. Leerzeichen, exkl. Titel))

Fotos der Dozierenden sind als Anhang dem Mail mit der Medienmitteilung beigelegt.

Medienrückfragen beantwortet:
Hochschule Wädenswil, Corporate Communications, Erika Gutknecht
Telefon 044 789 99 53, Mail e.gutknecht@hsw.ch